

**Gemeinsamer ABÄNDERUNGSANTRAG ÖWB und SWV**  
an das Wirtschaftsparlament  
der Wirtschaftskammer Österreich am 28. Juni 2018  
zu 8.7

**Mehr Unterrichtsstunden, weniger ausbildende Betriebe?**

Wien, 27.06.2018

Um die Qualität der Lehrausbildung zu verbessern, beschloss der Nationalrat im Jahr 2017 die Erhöhung der Mindeststundenanzahl für eine dreijährige Ausbildung. Das Lehrlinge künftig weniger Zeit im Betrieb verbringen, könnte aber dazu führen, dass noch weniger Unternehmen dazu bereit sind, überhaupt Lehrlinge auszubilden. Um dem entgegenzuwirken, sollten für Ausbildungsbetriebe zusätzliche Anreize geschaffen werden.

Die unterzeichnenden Delegierten stellen daher folgenden

**ABÄNDERUNGSANTRAG**

Damit die Anzahl der ausbildenden Betriebe nicht weiter sinkt, spricht sich das Wirtschaftsparlament der WKÖ dafür aus, an die zuständigen Stellen heranzutreten, um eine Refundierung der Lehrlingsentschädigung für die gesamte Berufsschulzeit zu erreichen.



Dr. Christoph Matznetter  
Vizepräsident der Wirtschaftskammer Österreich



KommR Wilhelm Turecek  
Mitglied des Wirtschaftsparlaments  
der Wirtschaftskammer Österreich



Petra Nocker-Schwarzenbacher  
Bundesspartenobfrau